

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0019375

Entscheidungsdatum

20.02.2024

Geschäftszahl

6Ob786/77; 6Ob518/88; 7Ob579/92; 4Ob516/95; 9Ob6/08k; 5Ob178/13g; 5Ob235/13i; 5Ob227/14i;
5Ob156/21h; 2Ob229/23z

Norm

ABGB §938 B

ABGB §1284 Aa

NZwG §1 Abs1 litd

Rechtssatz

Ein Übergabsvertrag als gemischte Schenkung ohne wirkliche Übergabe des Vertragsgegenstandes bedarf zu seiner Gültigkeit der Notariatsaktform.

Entscheidungstexte

TE OGH 1978-01-19 6 Ob 786/77

Veröff: JBl 1978,645 (Bydlinski)

TE OGH 1988-04-14 6 Ob 518/88

Vgl auch; Beisatz: Bei "wirklicher Übergabe" kein Notariatsakt nötig. (T1)

TE OGH 1992-09-17 7 Ob 579/92

Beisatz: Hier: Schenkungsvertrag ohne körperliche Übergabe. (T2)

Veröff: WBl 1993,95

TE OGH 1995-03-28 4 Ob 516/95

Auch; Beis wie T1; Beis wie T2

TE OGH 2008-08-20 9 Ob 6/08k

TE OGH 2013-10-03 5 Ob 178/13g

TE OGH 2014-01-21 5 Ob 235/13i

Auch; Beisatz: In welchem Ausmaß eine Liegenschaftsübergabe als entgeltliches oder als unentgeltliches Rechtsgeschäft zu werten ist, und allenfalls eine gemischte Schenkung vorliegt, die ohne wirkliche

Übergabe der Notariatsaktsform bedarf, um gültig zu sein, richtet sich nach dem Wert der beiderseitigen Leistungen im Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags. (T3)

TE OGH 2015-03-24 5 Ob 227/14i

Vgl

TE OGH 2022-03-31 5 Ob 156/21h

TE OGH 2024-02-20 2 Ob 229/23z

vgl; Beisatz: Hier: Frage der Formbedürftigkeit einer gemischten Schenkung mangels Relevanz für den Verfahrensausgang nicht behandelt. (T4)

Anm: Vgl RS0019374; RS0019139.

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0019375